

FDP im Rat der Stadt Monheim am Rhein

Herrn Bürgermeister
Daniel Zimmermann

- Im Hause -



Stephan Wiese, FDP
im Rat der Stadt Monheim am Rhein

Rathaus
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Tel.: 0173 2584996
E-Mail: stephan.wiese@fdp-monheim.de

Monheim am Rhein, 08.12.2024

Antrag zur Sache TOP 26 „Beschluss über die Haushaltssatzung 2025“ des Ratsmitglieds Stephan Wiese, FDP, zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Monheim am Rhein am 12.12.2024

Sehr geehrter Herr Zimmermann,

ich bitte Sie, folgenden Antrag zur Sache in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Monheim am Rhein am 12.12.2024 mit dem Tagesordnungspunkt 26 „Beschluss über die Haushaltssatzung 2025“ zur Abstimmung zu stellen:

- 1. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Monheim am Rhein, den Ratsbeschluss X/0413 vom 22.09.2021, mit dem die Investition I4104.101 („Das Blaue Band“) beschlossen wurde, aufzuheben.**
- 2. Der Rat der Stadt Monheim am Rhein beauftragt die Verwaltung, die Investition I4104.101 („Das Blaue Band“) vollständig aus der Haushaltsplanung zu streichen und nicht weiter zu verfolgen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, etwaige durch bereits erfolgte Beauftragungen oder Verpflichtungen entstandene Kosten so gering wie möglich zu halten. Zudem ist der Rat über die Höhe dieser bereits entstandenen und nicht mehr vermeidbaren Kosten zu unterrichten.**

Begründung/Erläuterung:

Monheim am Rhein befindet sich in einer angespannten finanziellen Lage und ist dazu verpflichtet, ein Haushaltssicherungskonzept umzusetzen. In diesem Kontext ist eine konsequente Prüfung aller Ausgaben unabdingbar - insbesondere von Projekten, die keinen direkten Beitrag zur Deckung städtischer Kosten leisten.

Durch die Streichung der Investition I4104.101 („Das Blaue Band“) können in den kommenden zehn Jahren voraussichtlich mindestens 8,2 bis zu 9,1 Millionen Euro eingespart werden. Diese Mittel würden während der Dauer des Haushaltssicherungsverfahrens dazu beitragen, die Verschuldung der Stadt zu verringern und die finanzielle Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Eine Reduzierung dieser Investition stellt keinen bedeutenden Attraktivitätsverlust für Monheim dar, da die Stadt in den vergangenen Jahren bereits vielfältige Maßnahmen zur Aufwertung des öffentlichen Raums durch Kunst- und Kulturprojekte umgesetzt hat. Die bisherigen Aktivitäten haben zur Wahrnehmung Monheims als attraktive und kulturell ansprechende Stadt beigetragen. Die Streichung dieser zusätzlichen Investition wird diesen positiven Eindruck voraussichtlich nicht beeinträchtigen und erlaubt es der Stadt, die nötigen Sparmaßnahmen wirksam und ohne wesentliche Qualitätseinbußen im Stadtbild umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Stephan Wiese', written in a cursive style.